

Pressemitteilung

Köln, 20. Dezember 2006

AusbildungPlus-Kurzumfrage 2006

Bereits zum dritten Mal wurden Ausbildungsbetriebe zur aktuellen Situation und zukünftigen Entwicklung im Bereich „Zusatzqualifikationen und duale Studiengänge“ befragt. Wesentliches Ergebnis der Umfrage ist eine deutliche Zunahme des Bedarfs an hochwertigen Ausbildungsmöglichkeiten.

Befragt wurden Betriebe, die ihren Auszubildenden Zusatzqualifikationen anbieten und/oder sich an ausbildungsintegrierten dualen Studienangeboten beteiligen. Laut Umfrage geben 60 Prozent der Unternehmen an, dass sich ihr Bedarf an Zusatzqualifikationen zukünftig erhöhen wird und 45 Prozent sehen steigenden Bedarf für duale Studiengänge.

Hauptmotiv der befragten Ausbildungsbetriebe für Zusatzqualifikationen stellt die berufliche Spezialisierung ihrer Auszubildenden dar. An zweiter Stelle folgt die Verbesserung der sozialen Kompetenzen, die für 44 Prozent der Betriebe sehr wichtig ist und für weitere 46 Prozent eher wichtig.

Im Bereich dualer Studiengänge sehen rund 50 Prozent der Befragten Lücken im derzeitigen Angebot, gut 46 Prozent sind mit dem Angebot zufrieden. Befragt nach den Auswahlkriterien der Hochschule oder Akademie legen die Ausbildungsunternehmen aufgrund der engen Verzahnung von Theorie und betrieblicher Praxis besonders großen Wert auf das passgenaue Studienfach.

Alle Informationen unter www.ausbildung-plus.de bei „Lehre, Forschung, Politik“, Rubrik „Qualifikationstrends“.

Ein Projekt des



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung